

PRESSEMITTEILUNG

Techniker der ErdgasUmstellung sind unterwegs

- + Erhebung der Erdgasgeräte im Rheinisch-Bergischen Kreis gestartet
- + Zusammenarbeit mit Polizei und Feuerwehr schafft Sicherheit
- + Website und kostenfreie Helpline beantworten Verbraucherfragen

Köln, 13. Juni 2018 Seit Anfang Juni besuchen Techniker der ErdgasUmstellung die ersten Haushalte und Gewerbebetriebe in Teilen des Rheinisch-Bergischen Kreises. Aktuell erheben sie in den Gemeinden Bergisch Gladbach und Odenthal in allen privaten Haushalten und Unternehmen mit Erdgasanschluss die Zahl und Typ der genutzten Erdgasgeräte. Später passt die ErdgasUmstellung diese Erdgasgeräte technisch an, damit diese ab dem Jahr 2020 sicher und effizient mit H-Gas arbeiten können. Dieses ersetzt das bisher genutzte L-Gas. In den meisten Fällen muss lediglich die Brennerdüse ausgetauscht werden. Den Erdgasverbrauchern entstehen dadurch keine Kosten.

Sicherheit hat oberste Priorität

Während des gesamten Prozesses arbeitet die ErdgasUmstellung eng mit der örtlichen Feuerwehr und der Polizei zusammen, um einen problemlosen Ablauf zu gewährleisten und, nicht zuletzt, um Erdgasnutzer vor möglichen Trickbetrügern zu schützen. „Sicherheit steht für uns an erster Stelle. Wir haben daher schon frühzeitig entsprechende Konzepte mit den Behörden entwickelt“, sagt Stephan Pütz, Projektleiter der ErdgasUmstellung. Alle Erdgasverbraucher im ersten Umstellgebiet haben ein Informationsschreiben und vielfach bereits ein Terminschreiben mit einer persönlichen Identifikationsnummer erhalten (PIN). Die Techniker der ErdgasUmstellung können diese PIN an der Haustür unaufgefordert nennen. Dazu tragen sie einen Dienstausweis, um sich zu legitimieren. Zu erkennen sind die Techniker auch an ihrer Arbeitskleidung, die mit dem Logo der ErdgasUmstellung versehen ist.

Interaktive Karte verrät Jahr der Umstellung

Wann die ErdgasUmstellung ein Gebiet auf die neue Erdgasbeschaffenheit umstellt, kann jeder einfach mit der interaktiven Landkarte auf der Webseite www.meine-erdgasumstellung.de überprüfen. Hier finden sich zudem Informationen, Hintergründe und aktuelle Nachrichten zur Erdgasumstellung in sieben Sprachen. Weitere Fragen beantworten Mitarbeiter der ErdgasUmstellung über die kostenfreie Helpline 0800 4398 444 und über die E-Mail-Adresse info@meine-erdgasumstellung.de.

Aus „L“ mach „H“

Die Erdgasumstellung betrifft jeden Erdgasverbraucher in der Region. Denn das hier genutzte L-Gas mit niedrigerem Brennwert stammt vor allem aus niederländischen Quellen, die in Zukunft aber nicht weiter nutzbar sind. Es wird durch H-Gas mit höherem Brennwert ersetzt, das etwa aus Russland stammt. Die Rheinische NETZGesellschaft mbH (RNG), zuständig für die Strom- und Gasnetze im Raum Köln, stellt die ersten Gebiete im Rheinisch-Bergischen und Oberbergischen Kreis im Jahr 2020 um. Dazu ist es bereits jetzt notwendig die Erdgasgeräte zu erheben. Der Prozess wiederholt sich nach und nach in weiteren Umstellgebieten. Der Netzbetreiber steuert das Mammutprojekt unter der Marke ErdgasUmstellung. Bis Ende 2030 ist die Erdgasumstellung im Rheinland sowie in weiteren westlichen Regionen Deutschlands abgeschlossen. Durch die Gasleitungen wird dann bundesweit einheitlich H-Gas strömen.



Arbeiten zusammen für die sichere ErdgasUmstellung (v.l.n.r.): Dr.-Ing. Ulrich Groß, Geschäftsführer Rheinische NETZGesellschaft mbH, Richard Barz, Pressesprecher der Kreispolizeibehörde Rheinisch-Bergischer Kreis und Wolfgang Weiden, Kreisbrandmeister Rheinisch-Bergischer Kreis.

Hinweis:

Dieses und weitere Bilder zur ErdgasUmstellung finden Sie in Druckqualität im [Downloadbereich](#) auf unserer Internetseite unter „Presse“.

Über die ErdgasUmstellung und die RNG

Die Rheinische NETZGesellschaft mbH (RNG), die Elektrizitäts- und Erdgasnetze im Rheinland betreibt, hat sich die Rechte an der Marke ErdgasUmstellung gesichert. Die RNG ist gesetzlich dazu verpflichtet, die rund 500.000 Erdgasgeräte in ihrem Netzgebiet an die Nutzung von H-Gas anzupassen. Die RNG wurde 2006 gegründet und betreibt die Versorgungsnetze in Köln und der rheinischen Region.

Informationskanäle:

www.meine-erdgasumstellung.de

Kostenfreie Helpline: 0800 4398 444
Mo.-Fr., 7 bis 20 Uhr und Sa., 8 bis 16 Uhr

E-Mail: info@meine-erdgasumstellung.de

Pressekontakt:

Martin Borré

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

ErdgasUmstellung
c/o Rheinische NETZGesellschaft mbH
Parkgürtel 26
50823 Köln
Telefon 0221 20719-33
presse@meine-erdgasumstellung.de